

Zum Bettag 2019

Je nachdem, welche Stimmen und Stimmungen einem persönlich zugänglicher sind, klingen die Zukunftsaussichten für das Leben auf unserem Planeten verhalten optimistisch bis sehr Besorgnis erregend.

An nicht wenige Stimmungsbilder, die derzeit skizziert werden, kann der christliche Glaube zustimmend oder korrigierend anknüpfen, denn bereits vor 1900 Jahren sah sich die noch junge Kirche von heiteren bis bedrohlichen Lebensszenarien umgeben, was sich auch in den biblischen Schriften niederschlug.

Solche Erfahrungen aufgreifend, können unsere Antworten darum auch heutzutage Ernstem wie Hoffnungsvollem begegnen. Uns ist aufgetragen nachzufragen, sich auseinanderzusetzen, zu sichten, vertiefen, mitzuteilen. Dazu wollen wir beitragen im ökumenischen Gottesdienst zum Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag, dem 15. September, zu dritt und mit Ihnen als Gemeinde, mit der Glaubenshoffnung, die uns gegeben ist.

Wir freuen uns mit Ihnen auf dieses Feiern mit Abendmahl und mit festlicher Musik von A. Dvorak, woran ein Aperó im Kirchgemeindehaus anschliesst.

Andrea Brunner, Evang.-method. Kirche,
Mathias Burkart, kath. Kirche St. Anna
Urs Naef, Ref. Kirche

Ref. Kirche Opfikon, 15. September 2019, 10 Uhr